



Signatur Findmittel

StAGR CB II 1360 d 24/017

Titel Findmittel

Nachlass Giachen Conrad (1882–1956)

Erschlossener Bestand / erschlossene Archivalien

Giachen Conrad war von 1939 bis 1947 Adjunkt der Postdirektion. Er setzte sich für die romanische Sprache und Kultur ein. Von 1919 bis 1945 war Conrad erster Präsident der Lia Rumantscha. Der erschlossene Nachlass beinhaltet Akten betreffend die Familien Marchion und Schorsch, Rheinwald und Schams. Zudem enthält der Bestand 15 Pergamenturkunden von 1514 bis 1645.

Signatur des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

StAGR A Sp III/8g

Zeitraum des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

1514–1888

Umfang des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

1.7 Laufmeter, 6 Schachteln

Einordnung des Bestandes / der erschlossenen Archivalien

Die Akten aus dem Nachlass Giachen Conrad sind eingereiht unter Nichtstaatliche Archive 08 (A Sp III/8). Die Urkunden sind integriert in die Urkundensammlung (A I) unter der Signatur A I/10.

Beschreibung Findmittel

Der Zeitpunkt der Erstellung dieses Findmittels ist nicht bekannt. Im Februar 2013 wurde es retrodigitalisiert (d.h. gescannt und mit einer Texterkennungssoftware bearbeitet) und in eine PDF-Datei gewandelt. Die Texterkennung ist zu über 99.5% korrekt, einzelne Fehllesungen können aber nicht ausgeschlossen werden.

Staatsarchiv Graubünden

ASp III 8/g

Nachlass Giachen Conrad
(1882-1956)

Archivalien betr. Familien Marchion und
Schorsch, Rheinwald und Schams

Nachlass Giachen Conrad

z.T. betr. Familien Marchion und Schorsch

Akten und Drucke = Sig. A/Sp III 8 g
Urkunden = Sig. A I ~~7~~ 10

Akten (Sig. A/Sp III 8 g)

1653 - 1687 (12 Aktenstücke)

Auszug aus dem Bundstagsprotokoll des Jahres 1653 betr. den Zoll für die Alpeng fremder Schafe; 1653, Febr. 9., Abschrift erstellt 1716 durch Stadtschreiber Cleric.

Tauschbrief zwischen Landammann Flori Schorsch und Dorfmeister Alexander Mengelt, um Güter in Splügen, 1668, Mai 22.

Tauschbrief um einen Stall und Güteranteile in Splügen, zwischen Landammann Jörg Schorsch und Frau Maria Zöia. 1672, Februar 26.

Verzeichnis in ital. Sprache. 1675, Juli 3.

Kopien von Akten in ital. Sprache, umfassend den Zeitraum 1675, Okt. - Nov. 8.

Brief in italienischer Sprache, 1678, März 23.

Landammann und Rat und ganze Gemeinde Rheinwald in der Aebi in ordentlicher grosser Landsgemeinde versammelt, verleihen Dorfmeister Simon Hosang Zoll, Fuhrleite und Sustgeld in Splügen auf zwei Jahre. 1678, Dezember 12.

Kaufbrief zwischen Johann Hosang von Donath und Jeri Prevost von Mathon um eine Wiese in den Mathoner Heubergen, Chiavalgiuns genannt, 1680, Juli 16.

Abkommen der Nachbarschaften Splügen, Medels und Sufers über die Anstellung des Pfarrers Maximilian Vedrossy für die nächsten zwölf Jahre. 1684, Mai 26.

Urteil-Brief betr. einen Weg zu Davos-Chie, Mathon. 1685, Juli 7.

Vertrag über die Verpachtung von Gütern des Christen Meuli an Jöri Walter in Splügen. 1685, Okt. 27.

Vertrag zwischen der Nachbarschaft Splügen, vertreten durch Kirchenvogt Jöry Mengel u.a. und Meister Petter Saur, der Zeit zu Thusis wohnhaft, über den Bau "einer schönen, wolerbauten gewelbten neüer Kirchen, sampt einem schönen Klockenturm" in Splügen. 1687, August 21.

1700 - 1709 (6 Aktenstücke)

Verordnung der Nachbarschaft Splügen, auch im Einvernehmen der Nachbarschaften Medels und Sufers über den Transport von Waren. 1700, Mai 20.

Vergleich in einer Streitsache zwischen Amelia Schorsch, Splügen, und Andrea Gujan. 1706, April 25.

Akten (Fortsetzung)

Schreiben der Nachbarschaften Splügen, Medels und Sufers an die Synode betr. Guttheissung der Wahl des Pfarrers Johann Gujan zu ihrem Seelsorger. 1706, Juli 1.

Einladung an Landrichter Johann Peter de Marchion, Donath, von P. Ant. de Latour, Breil, an dessen Hochzeit. 1707, Januar 13.

Kaufbrief das Maiensäss Dros, Andeer, betreffend. 1709, Oktober 24.

Schriftstück aus Chiavenna, italienisch. 1709

1716 (1 Aktenstück)

Uebereinkunft der Nachbarschaften des Rheinwalds betr. die Warentransporte. 1716, Pauli.

1720 - 1729 (3 Aktenstücke)

Memorial oder Rekurs an die Ehrs. Räte und Gemeinden des Obern Bundes, verfasst von Johann Schmid von Grünegg, in einem Streit mit seinem Bruder Hans Wilhelm Schmid v. Grünegg. 1726, Juni 9.

Bundtagsdekret betr. die Herrschaft Maienfeld. 1726, Dezember 2.

Quittung des Major Schorsch für seine Ehefrau Elisabeth Beeli v. Belfort. 1727, März 1.

1730 - 1739 (6 Aktenstücke)

Uebereinkommen der Gemeinden des Rheinwalds betr. den Transport von Kaufmannsgüter über den Splügen und St. Bernhardin (3 Aktenstücke) 1730, April 5.

Vereinbarung der äussern Gemeinden des Rheinwalds über den Transport von Kaufmannsgütern. 1733, März 18.

Urteilbrief betr. eine Forderung. 1737, Juni 10.

Rechnung des Hercules de Salis in Chiavenna für Warenlieferungen nach Schams. 1739, Mai 1.

1749 (1 Aktenstück)

Vereinbarung zwischen Kommissar v. Albertini und den Brüdern Schorsch, Splügen, betr. Schafweiden. 1749, Aug. 24.

1750 - 1759 (6 Aktenstücke)

Abkommen der Landschaft Schams mit Ammann Petter Conrad und Anton Molitor betr. die Fuhrleite. 1750, Mai 25.

Ausschreiben der Häupter. 1750, Juni 1.

Ausschreiben der Drei Bünde betr. fremdes Gesindel. 1750, August 28.

Quittung des Jacob Brun, Seckelmeister der Landschaft Schams, für erhaltene Bussgelder.

Akten (Fortsetzung)

Obligation Schorsch-Nottly, italienisch. 1751, Nov. 2.

Testament eines Ammann Joh. v. Prevost. 1754, März 3.

1760 - 1769 (8 Aktenstücke)

Uebereinkommen zwischen den Gemeinden Thusis und Heinzenberg und Imboden betr. die Grenzen. 1760.

Tausch- und Kaufbrief zwischen Frau v. Pfister, Oberst v. Ott und Landschreiber Jacob Schorsch für Güter in Splügen und Nufenen. 1762, Februar 26.

Abrechnung betr. mailändische Pensionen. 1762, Sept. 17.

Mehren betr. Schreiben von Bundslandammann Sprecher betr. Veltliner Edikt. 1763, November 16.

Aufruf der Landschaft Davos betr. Unruhen. 1764, Aug. 26.

Notizen zu Bundstagsverhandlungen, 1767.

Auszug aus den Bundstagsverhandlungen betr. den Streit des Tales Misox mit den Urkantonen. 1768, Sept. 23.

Bundstagsdekret betr. fremde Dienste und fremde Werbungen. 1769, März-7.

1770 - 1779 (9 Aktenstücke)

Schreiben von Graf Firmian, Mailand, 1770, Sept. 11.

Kaufbrief zwischen Pat. Liver, Risch Liver und Caspar Grass von Flerden und A. Schorsch, Andeer, um Güter in Urmein. 1771, August 18.

Ausschreiben, 1773, Mai 17.

Akten betr. Weggelder, 1773.

Mehren des Gerichts Rheinwald, 1775, Febr. 6.

Instruktion und Vollmacht der Landschaft Rheinwald für Landammann Martin Trepp als Bote und Johann Zoya als Beibote. 1776, April 22.

Wechsel des Jakob v. Schorsch, Splügen. 1777, April 5.

Rechnungsaufstellung, 1779, Januar 22.

Schuldschein des Antonius v. Schorsch zugunsten der Drei Bünde. 1779, Februar 1.

1780 - 1789 (9 Aktenstücke)

Pachtbriefe für Güter in Splügen, Vollmachten, Abrechnungen, Schuldscheine, Ehevertrag zwischen Antonius v. Schorsch und Anna Engelina v. Stampa, Schreiben des Ges. Johann Anton v. Buol, Bericht zu den Veltlinerangelegenheiten, Ausschreiben.

1790 (3 Aktenstücke)

Schreiben der Drei Bünde an König Leopold; Pfrundverbesserung; Fremddienste.

Akten (Fortsetzung)1791 (5 Aktenstücke)

Geschäftsverzeichnis eines Gerichts; Briefe; Zitation vor Portengericht; Jahrgeld-Stimmen.

1793 (12 Aktenstücke)

Abschied; Briefe; Urteile; Bericht über die Bundesverhandlungen; Bericht Cronthals an die Standesversammlung; Briefwechsel mit Cronthal; Ausschreiben betr. Clefner-Kirchenvermögen.

1794 (31 Aktenstücke)

Standesversammlung; Heiratsschreiben; Mehren; Briefe; Einladungen zu Bundstagen; Korrespondenz mit Kronthal; Pensionenliste; Verzeichnis der Rechtsprecher des unparteiischen Gerichts; Schreiben der Untersuchungskommission; Bittschriften; Kreditiv für Johann Jakob Rueprecht als Vertreter der Stadt Lindau; Ausschreiben; Abschiede; Lebensmittelausfuhr; Veltlinersachen; Eingabe von A. Jost.

1795 (19 Aktenstücke)

Gerichtsakten; Portensachen; amtliche Schreiben; Briefe an Landammann Christ. de Marchion; Mehren; Erbschaftsachen; Abschiede; Instruktionen für Ratsboten; Fremden dienst; Schreiben der Einzugskommission.

1796 (24 Aktenstücke)

Akten der Einzugskommission; Rekapitulationspunkte; Akten des Obern Bundes; Salzversorgung; militärische Ausrüstung; Abschiede; Portensachen.

1797 (12 Aktenstücke)

Portensachen; Gerichtsakten; Akten des Obern Bundes; Salzversorgung; Auszug aus Bundstagsprotokollen; Militärakten; Beitagsprotokollauszug.

1798 (5 Aktenstücke)

Hilfegesuch der Glarner gegen die Franzosen; Schreiben Resident Gujot; Gesundheitsscheine; Einladung zur Bundesversammlung; Briefe von J.H. de Salis und Theodor v. Castelberg.

1799 (2 Aktenstücke)

Briefe eines S. Bernhard aus Hannover; Rechnung der Drei Bünde mit Rudolf Rofler.

1800 (8 Aktenstücke)

J.U.v.Salis betr. Kriegsaufgabe; Portensachen; Brief von A.v.Schorsch, Flims; Rechnung der Interimalregierung mit R. Rofler; Politische Schriften; Interimalregierung aus Meran an Oberst Gugelberg v. Moos und Kanzler J.P.Marchion.

Akten (Fortsetzung)1801 (6 Aktenstücke)

Akten des Präfekturrates; Portensachen.

1802 (8 Aktenstücke)

Akten des Regierungsstatthalters; Portensachen; politische Nachrichten; Briefe von Präs. Vieli; Memorial der Gemeinde Splügen betr. Streit mit Medels wegen der Gemeindegrenzen.

1803 (5 Aktenstücke)

Einquartierung in Splügen; Briefe von Wredow an Johann Peter Marchion; Regierungskommission des Kantons Rhätien; Schreiben betr. Grenzen zwischen Ferrera und Oberhalbstein; Brief Toggenburgs betr. Kornpreise.

1804. (10 Aktenstücke)

Bergwerk im Schams; Schreiben des Landammanns der Schweiz; Militärsachen; Hptm. Toggenburg, Bern, Glückwunsch zur Wahl von Joh. Peter Marchion zum Landrichter; Glückwunsch von Abt Anselm Huonder, Disentis; Briefe von Wredox und J-Conrad v. Baldenstein; Portensachen.

1805 (22 Aktenstücke)

Brief J.P. Marchion; Münstertaler-Akten; Schreiben betr. Disentis; Eingabe der Deportierten; Grossratsprotokoll; Tagsatzungsberichte; Militärsachen; Streitsache Bavier-Tscharner; Kleinratsakten; politische Nachrichten; Forderungen.

1806 (13 Aktenstücke)

Bodenhaus, Splügen; Brief eines Bernhard aus Hannover; Bergwerksbrief; Tagsatzungsakten; Militärsachen; politische Nachrichten; Briefe Wredows; Aktenstück aus einem Streit zwischen Heinzenberg und Tschappina.

1807 (7 Aktenstücke)

Appellationsgericht; Porten; Forderungen; Eisenschmelze; Einladungsschreiben zum Kantonsgericht.

1809 (38 Aktenstücke)

Zehngerichtenbund; Bergwerke; politische Nachrichten; Militär; Porten; Abt Anselm, Disentis; Glückwunschschriften; Tagsatzungsberichte; Sanitätsakten; Nollaverbauung; Nachlass Schorsch; Einquartierungstabelle.

1810 (40 Aktenstücke)

Briefe von Castelberg, Vieli, Geer, Lorenz, De Latour, Salis-Sils u.a. in amtlichen Angelegenheiten; Militär; Impfen; Planta-Samaden; Kriegssteuer; Porten; politische Nachrichten; Kloster Disentis; Deportationen; Zoll; Armenwesen.

Akten (Fortsetzung)1811 (5 Aktenstücke)

Landrichter Marchion; Stephan, Chur; Wazau, Schorsch;
P.A. de Latour.

1812 (19 Aktenstücke)

Korrespondenz an Marchion; von J.U. Planta, Salis-Sils,
P.A. de Latour; Vieli; P. Schenardi; Loretz und a Marca.

1814 (3 Aktenstücke)

Kopie eines Schreibens von Graf Capodistria und Schraut
betr. den Anschluss Bündens an die Eidgenossenschaft;
Bericht von Salis-Sils über eine Gesandtschaft; Akten
betr. das Oberappellationsgericht.

1817 (1 Aktenstück)

Testament einer Anna Engal. v. Schorsch, geb. v. Stampa.

1818 (2 Aktenstücke)

Vertrag zwischen Sardinien und dem Kanton Graubünden betr.
den Bau der Bernhardinstrasse, Kopie; Aktionärverzeichnis
einer Bergbaugesellschaft.

1820 - 1829 (9 Aktenstücke)

Korrespondenz an Landrichter Marchion von Thomas Martin
Geer, Jakob v. Ott, Johann Cadonau, Salis-Sils, A.v.
Schorsch, Stephan Joos. Auszug aus Grossratsverhandlungen;
Erbschaftssache Schorsch; Bergwerksakten.

1830 - 1839 (5 Aktenstücke)

Auszug aus Kleinratsprotokoll in einer Schamser Angelegen-
heit; Vertrag betr. einen Holzschlag in Andeer; Einquar-
tierung; Standeskommission; Gemeinde Donath; Rechnung des
Amtdorfmeisters Joos Grischott.

1846 (1 Aktenstück)

Bericht des Bezirksförsters Liver über die Verjüngung
des Bannwaldes.

1877 - 1888 (2 Aktenstücke)

Protokoll der Gemeinderatsverhandlungen Andeer 1877-1879;
Vergleich zwischen der Gemeinde Mutten und der Landschafts-
bürger-Corporation Zillis-Reischen.

Undatierte Akten

Diese Akten wurden nicht sortiert und müssten evtl.
noch bestimmt werden.

Varia Rechnungsbücher; Agenda, Taschenbücher; Verzeichnis von ergangenen Urteilen 1. Hälfte 17. Jahrhundert, Fragment; Das weritable Christophoris Gebätt; Fragment eines Formularbuches; Bericht eines Begleiters der letzten Amtsleute im Veltlin, Ende 18. Jahrhundert; Militärakten aus den Jahren 1799-1839.

Drucke (3 Archivschachteln)

Die Drucke wurden chronologisch geordnet.

Urkunden (Signatur: A I 10 #) Pergamente

1514, St. Valentinstag

Andeer, Zillis und die andern Gemeinden treffen ein Abkommen betr. Errichtung einer Sust in Zillis und vereinbaren das Sustgeld. Siegel hängt.

1539, Mitte Brachmonat

Urkunde betr. den grossen Zehnten zu Andeer. Siegel hängt.

1540

Die Zinsmeier am La Betten Hof, Andeer, verkaufen der Nachbarschaft ihren Anteil am grossen Zehnten. Siegel hängt.

1542

Paul des Luzi von Bärenburg und Casper u. Jan Ragut verkaufen der Nachbarschaft Andeer den Anteil den sie am Berggut "La tschera" haben (unter Piz la Tschera). Siegel hängt.

1542

Murezi Planta verkauft der Nachpurschaft Andeer eine Wiese auf "La Tschera" gegen Tausch von 2 Alpweiden auf Albin. Siegel Schams / Caspar v. Bärenburg.

1549, Juni 20.

Urteil betr. streitige Grenzstellen Andies und "el Kietschen" bei Albin. Siegel fehlt.

1569

Gaudenz Kessler, sesshaft zu Fardün, verkauft dem Tumasch Jan Bisaun Güter zu Fardün. Siegel fehlt. Dazu Umschrift.

1594, Brachmonat

Urteilbrief des Gerichts Schams in einem Streit zwischen Ammann Jan Fravi und Christian Bisaun von Andeer betr. das Wasser einer Mühle zu Clugin. Siegel fehlt.

Urkunden (Fortsetzung)1610, Februar 2.

Verbot Alpen und Weiden an Auswärtige zu verkaufen.
Siegel fehlt.

1613, Februar 2.

Urkunde betr. Bannwälder in Andeer. Siegel hängt.

1613

Kauf- und Tauschbrief für Gebäude und Güter in Thusis
und Splügen aus dem Besitz der Familie Schorsch.
Siegel hängt.

1628, St. Jöri

Kaufbrief für einen Acker des Christian Kadosi an
Pfarrer Paul Nicka, Donath. Siegel fehlt.

1635

Urkunde über die Aufnahme des Pfarrers Paul Nicka und
dessen Sohn, ursprünglich vom Heinzenberg, als Land-
männer der Landschaft Schams. Siegel hängt, defekt.

1645, September 8.

Kaufbrief für Güter und Gebäude im Schams. Käufer:
Pfarrer Paul La Nicka. Siegel hängt.
